



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Bekanntmachung der 1. Sitzung des Gemeindevwahlausschusses der Großen Kreisstadt Schwarzenberg

Am Dienstag, 21. Juli 2020, 16:00 Uhr, findet in der Stadtverwaltung Schwarzenberg, Rathaus, Straße der Einheit 20, Ratssaal 1. OG die 1. Sitzung des Gemeindevwahlausschusses für die Oberbürgermeisterwahl am 20. September 2020 statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Beschlüsse über die Zulassung oder Zurückweisung der eingereichten Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl nach § 7 Absatz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) und die Feststellung der Reihenfolge der Wahlvorschläge auf dem Stimmzettel nach § 19 Absätze 5 und 7 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO).

Die Sitzung ist öffentlich, es hat jedermann Zutritt.
Schwarzenberg, den 9. Juli 2020

Weiß
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Tipps & Termine

Die 14. Sitzung des Stadtrates Schwarzenberg findet am Montag, dem 20.07.2020 um 17:00 Uhr im Ratskeller, Ritter-Georg-Saal, Markt 1 in 08340 Schwarzenberg statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.schwarzenberg.de (rechts – grauer Block „Ortsübliche Bekanntgaben der Großen Kreisstadt Schwarzenberg“). Bitte beachten Sie, dass wir auf Grund der aktuellen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung und den damit verbundenen Hygiene- und Abstandsregelungen nur eingeschränkt Besucherplätze zur Sitzung zur Verfügung stellen können.

Terminankündigung nächster Themeneinkaufstag

Schon vormerken!!

Der nächste Themeneinkaufstag in der Schwarzenberger Alt- und Vorstadt findet am 01.08.2020 unter dem Motto **einfach sagenhaft „Urlaub – Weltreise in Schwarzenberg“** statt.

Am ersten September- und am ersten Oktoberwochenende gibt es ebenfalls thematische Veranstaltungen in der Alt- und Vorstadt.

Fotos: Dirk Rückschloss / pixore

Tipps & Termine

Stellenausschreibung

Bei der Stadtverwaltung Schwarzenberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Bereich der Gebäudewirtschaftung die Stelle eines

„Hauswirtschafter (m/w/d)“

in Teilzeitbeschäftigung neu zu besetzen.

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite www.schwarzenberg.de unter Leben, Aktuelles, Stellenangebote.



Kreisverkehr Viadukt in Schwarzenberg teilweise gesperrt

Die Deutsche Bahn plant den Neubau der Brückenpfeiler am Kreisverkehr Viadukt in Schwarzenberg. Dazu müssen im Vorfeld Telekommunikationsleitungen umverlegt werden. Ein erster Bauabschnitt wurde durch die Firma Morfeld Tiefbau GmbH im Auftrag der Deutschen Bahn bereits in den letzten Wochen mit einer teilweisen Sperrung des Kreisverkehrs Viadukt bewältigt.

Am Montag, dem 20. Juli 2020, beginnt der zweite Bauabschnitt, der eine **Vollsperrung der Straße des 18. März (B 101) für den Fahrzeugverkehr zwischen dem Kreisverkehr Viadukt und der Einmündung**

Wildenauer Weg nach sich zieht.

Die Umleitung erfolgt wie schon im ersten Bauabschnitt aus Richtung Aue kommend ab der B 101 (Beierfelder Dreieck) über Grünhain-Beierfeld, Elterlein nach Scheibenberg bzw. man gelangt auch über Waschleithe wieder zur Elterleiner Straße nach Schwarzenberg. Die Gegenrichtung wird ebenso über die genannten Orte ausgeschildert. Der Kreisverkehr Viadukt ist in Richtung Johanngeorgenstadt und in Richtung Aue befahrbar und von der Sperrung nicht betroffen.

Die anliegenden Gewerbetreibenden zwischen Kreisverkehr Viadukt und Wildenauer Weg

bleiben fußläufig erreichbar.

Durch die Vollsperrung wird der innerstädtische Verkehr zusätzlich belastet. An die Fahrzeugführer wird appelliert, sich mit besonderer Vorsicht und Rücksichtnahme sowie der jeweiligen Situation angepasster Geschwindigkeit durch das Stadtgebiet zu bewegen.

Die Stadt Schwarzenberg nutzt die Baumaßnahme zur gleichzeitigen Verlegung von Leerrohren für den Ausbau des Hochgeschwindigkeitsbreitbandnetzes und die Stadtwerke Schwarzenberg GmbH erneuert Stromleitungen.

Das Ende der Baumaßnahme ist für den 14. August 2020 geplant.

Sperrung der Erlaer Straße auf Höhe Uferstraße

Derzeit laufen umfangreiche Bauarbeiten im Bereich Hammerwegparkplatz, Kirchsteig und Uferstraße in Schwarzenberg. Bauherr ist die Stadt Schwarzenberg. Die Arbeiten in der Uferstraße durch die GSG Bau-gesellschaft mbH aus Lauterbach werden ab **Montag, 20. Juli 2020, auf die Erlaer Straße, Einmündung Uferstraße** ausgedehnt. Dies führt zu einer **Vollsperrung** für den Fahrzeugverkehr. Aus beiden Richtungen kann man bis an die Baustelle heranfahren.

Die großräumige Umleitung führt über den Stadtteil Neuwelt – Schneeberger Straße, Eibenstocker Straße, Schulberg zur Erlaer Straße.

Der Busverkehr in Richtung Heide geht über die Bahnhofstraße durch die Altstadt. Dazu werden Ersatzhaltestellen an der Bahnhofstraße (Aufgang Bahnhofsberg), an der Eibenstocker Straße (Höhe Apotheke) und an der Bernsgrüner Straße eingerichtet. Die Haltestellen Kaufland, Herrenmühle und Stadtschule entfallen für den Stadtverkehr. Die Baumaßnahmen dauern vor-

aussichtlich bis zum 21. August 2020.

Durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr wird die Sperrung in der Erlaer Straße/Kreuzung Uferstraße genutzt, um eine eigene Deckensanierungsmaßnahme auf der Karlsbader Straße (S 272) im Kreuzungsbereich am Einkaufsmarkt Lidl durchzuführen. Der Verkehr in und aus Richtung Johanngeorgenstadt wird dann per Lichtsignalanlage bei einer halbseitigen Sperrung am Baubereich vorbeigeführt. Die Deckensanierung soll im Zeitraum **3. bis 21. August 2020** erfolgen.

Verschiedenes

Außenanlagen am Rathaus Schwarzenberg fast fertiggestellt

- Bund-Länderprogramm „Stadtumbau“ Programmteil Aufwertung, Fördergebiet: Stadtumbaugebiet Neustadt 2012-2020, Vorhaben: Modernisierung Rathaus, Bauabschnitt - Umbau der Außen- und Parkanlagen zur Erweiterung der Parkplatzkapazität (3.BA)



Bereits im vergangenen Jahr begannen die Arbeiten an den Außen- und Parkanlagen am Rathaus Schwarzenberg. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen ca. 562.000 €, die bewilligte Zuwendung rund 372.000 €. Das Ingenieurbüro Bauwesen GmbH Chemnitz übernahm die Planungen für die Maßnahme, ausführende Bau-firma ist die Bauhof Dürigen GmbH aus Schwarzenberg.

Die letzten Pflasterarbeiten an den Parkflächen sind nunmehr abgeschlossen und die Zugänge zum Rathaus (Haupteingang und Nebeneingang) wieder uneingeschränkt erreichbar. Die Stellflächen am Rathaus können genutzt werden, was auch für die Besucher eine spürbare Verbesserung mit sich bringt.

Es wurden Stellflächen für Besucher, Behindertenstellflächen, Mitarbeiterstellplätze und Leitelemente für die Barrierefreiheit vom Parkplatz bis zum Haupteingang verlegt. In Kürze wird auch die E-Ladesäule für die Besucher des Rathauses auf dem Parkplatz aufgestellt.

Die Arbeiten sind weitestgehend abgeschlossen.

Stadtnetzwerkerin nimmt ihre Arbeit auf

Seit 1995 betreibt die Stadt Schwarzenberg gemeinsam mit vielen Beteiligten Stadtmarketing.

2009 wurde erstmals eine Vereinbarung zwischen dem Wirtschafts- und Gewerbeverein e.V. und der Stadt geschlossen, damit über den WGV eine aktive Begleitung des Stadtmarketingprozesses erfolgt. Ende 2009 konnte dann Nicole Ullmann beim WGV eingestellt werden, die Stadt zahlte einen entsprechenden Zuschuss. Aus persönlichen Gründen hat Nicole Ullmann ihre Arbeit zum 31.10.2018 beim WGV beendet und somit endete auch die Kooperationsvereinbarung zwischen WGV und der Stadt.

Die Mitglieder der Lenkungsgruppe waren sich darüber einig, dass es wieder eine Persönlichkeit geben muss, die sich aktiv um alle Belange des Stadtmarketing kümmert. Die im vorigen Jahr neugegründeten drei Arbeitsgruppen des Stadtmarketing, die sich u.a. mit Leerstand, Mobilität und Marketing beschäftigten, waren weiterhin sehr intensiv tätig, können jedoch nicht die Stelle eines Netzwerkes ersetzen. Insofern sind insbesondere die Vertreter der Stadt und der Lenkungsgruppe dankbar, dass sich die Kunstfreunde Schwarzenberg e.V. unter Leitung der Vorsitzenden Lilly Vicedom der Herausforderung gestellt haben und als Träger für das Projekt „Stadt-Netzwerker-Gemeinsam vor Ort für Alle“ fungieren.

Über die Förderrichtlinie ESF – Nachhaltige soziale Stadtentwicklung – war es immerhin möglich, Finanzhilfen in Höhe von 130.712,81 € zu erhalten. Das entspricht 95 % der zuwendungsfähigen Kosten. Die Stadt selbst ist mit einem Anteil von 6.879,63 € dabei. Der Vorhabenszeitraum erstreckt sich vom 01.07.2020 – 30.06.2022. Der Förderantrag wurde Anfang Februar gestellt, die Stadt als Projektmanager des ESF hat hierüber entsprechend Unterstützung gewährt. Im Rahmen einer Ausschreibung konnte sich Frau Sarah Müller gegenüber 6 Bewerbern durchsetzen. In der Lenkungsgruppensitzung am 14.07.2020 trug Sarah Müller ihre Vorstellung zur Umsetzung ihrer Aufgaben vor. Sie wird sich nach und nach insbesondere bei den Gewerbetreibenden der Innenstadt bekannt machen und sich auch in die bestehenden Arbeitsgruppenstrukturen einarbeiten. Ihr zukünftiger Sitz ist im Gebäude Markt 13 im Herzen der Altstadt.

Technischer Ausschuss beschließt Farbgestaltung für die Oberschule Stadtschule

- Denkmalgerechte Sanierung der Fassade der Oberschule Stadtschule
- Förderung über das Programm Städtebaulicher Denkmalschutz
- „Historische Altstadt 2014 – 2021“



Bei einem Ortstermin am 23. Juni 2020 beschlossen die Mitglieder des Technischen Ausschusses die künftige Farbgestaltung der Fassade der Oberschule Stadtschule.

Anhand von Farbtafeln wurden die mit dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen im Vorfeld abgestimmten möglichen Vorschläge den Stadträten vor Ort gezeigt. Zukünftig wird eine an Sandstein angepasste Farbe die Fassade zieren.

Die Arbeiten an der Hauptfassade der Oberschule hatten im März 2020 begonnen.

Es werden die Verblechungen aller Gesimsteile entfernt, die Gesimsteile und Verzierungen werden je nach Zustand repariert oder in Teilbereichen ausgetauscht, der Wandputz einschließlich des Bossenputzes wird erneuert. Die Verblechungen der Gesimse werden wiederhergestellt und die Fassade neu gestrichen.

Aktuell ist das Gerüst an Hauptfassade und Nordostseite und Innenhof gestellt. Die Verblechungen an Gesimsen der Nordostseite und im Innenhof werden weiter entfernt. Das Entfernen des alten Putzes der Hauptfassade ist erfolgt und die Vorbereitung für Putzarbeiten und die Entfernung des Putzes an der Nordostseite laufen. Der Steinmetzbetrieb führt weitere Sanierungsarbeiten an den Natursteinteilen der Fassade durch. Die an der Hauptfassade zu ersetzenden Teile, insbesondere des Uhrengiebels, wurden mittlerweile in der Werkstatt des Steinmetzbetriebes hergestellt und werden wieder vor Ort eingebaut. Teilweise musste auch neues Material im Steinbruch bestellt werden.

Bei dem ortsbildprägenden Gebäude handelt es sich um ein Baudenkmal.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 500.000 €.

Die ursprünglich geplante Fertigstellung Ende August 2020 kann nicht eingehalten werden.

Die Fertigstellung wird sich auf Oktober verschieben.

Tolle Angebote in der Oberschule Stadtschule

Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule begleiten die Sanierung ihrer Schule kreativ, so bspw. mit dem toll gestalteten Bauzaun, der das Gebäude einige Zeit umgab.

Vor Kurzem erfolgte auch die Umgestaltung des Klassenzimmer 1.10 in das Beratungsbüro für den Schulsozialarbeiter sowie den Praxisberater in der Oberschule Stadtschule.

Für die Maler- und Bodenbelagsarbeiten sowie die Möblierung und Raumteilung des Büros durch eine Akustikwandverkleidung fielen Kosten in Höhe von rund 29.000 € an.

Für die Berufsvorbereitung in der Oberschule Stadtschule spendete der Wirtschafts- und Gewerbeverein Region Schwarzenberg e.V. weiterhin 2 Monitore. In diesem Zusammenhang wurden ebenfalls Maler- und Elektroarbeiten durchgeführt.

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg; Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Stadtverwaltung Schwarzenberg, beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg